



Auftanz der kleinen Kindergruppen der Oberlandler und Edelweißer.

# Brauchtum pur bei „Boarisch Drauß'n“

Gelungene Gemeinschaftsveranstaltung der Aiblinger Trachtenvereine

**Bad Aibling** – Das Wetter hätte nicht schöner sein können als wie bei der Veranstaltung der beiden Aiblinger Trachtenvereine D'Oberlandler und D'Edelweißer bei der beliebten Veranstaltung „Boarisch Drauß'n“. Es waren ausgesprochen viele Gäste, die in den Brunnenhof des Kurparks kamen, um sich an der schon zur Tradition gewordenen Veranstaltung zu erfreuen.

Mit einem „Grüß Gott“ begrüßte Franz Keml, der auch die Willinger Musi leitete, die Gäste. Bis sich die einzelnen Gruppen für ihre Auftritte

zusammenstellten, erfreuten die Musiker die Gäste mit einigen Musikstücken. Dass beide Vereine starke Kindergruppen haben und die auch mit Freude dabei sind, das zeigten die beiden kleinen Kindergruppen.

Danach die beiden Kindergruppen, die schon mehr erwachsen als Kinder sind, mit den Tänzen „Mangfalltaler“ und „Miesbacher“. Die Bühne dröhnte, als alle Buam, groß und auch klein, die „Ambosspolka“ plattelten. Viel Beifall bekamen auch die Mangfalltaler Alphornbläser für ihre zwei Musik-



Die Alphornbläser.

stücke mit ihren vier Meter langen hölzernen Instrumenten.

Nach dem „Mühlradl“, dem „Laubentanz“ und dem von der Oberlandler Jugendgruppe geplattelten „Heitauer“ ging es in die Pause.

Eine Steigerung gab es danach mit dem Inngautanz, dem Langschottischen-Plattler, der Olympia Sternpolka und dem Kronentanz-Plattler und Sterntanz.

„Schön war's wieder“ war dann auch die einhellige Meinung von den Zuschauern, unter denen sich viele Gäste befanden und weit ab auch einige Zuhörer, die über das Mittelmeer zu uns kamen. og



Die Oberlandler beim Tanz des Mühlrades.



Die Edelweißer Kindergruppe beim Laubentanz.